

Scheffauer entschleierte Amerika

HANS REIMANN

Hedwig Courths-Mahler

Schlichte Geschichten fürs traute Heim. Mit 30 Zeichnungen von George Grosz. Parodie gegen Hedwig Courths-Mahler. 10. Auflage. Kartoniert 2.—

Der Nachmittag, Wien: Ein in seiner köstlichen, satirischen Art geradezu unübertreffliches Buch. Es mag dem Literaturverständigen eine stille Befriedigung gewähren, daß sich endlich einmal ein Dichter gegen den Ruhm einer Schriftstellerin erhebt, die weder den Titel „Schriftstellerin“ noch auch das Zehntel des Erfolges verdienen würde. Es ist wohl daher nur in der Zeit unserer Geschmacklosigkeit denkbar, daß die Courths-Mahler auch in anderen als in Hausbesorger- und Hausgehilfinnenkreisen Eingang mit ihren „Werken“ gefunden hat. Hans Reimann geißelt die primitive Schreibweise, die simplen Ideen und all die anderen Nachteile der „Dichterin“ in unnachahmlicher Form, wozu die mehr oder minder sittlichen Bilder von Grosz den Rahmen verleihen.

HANS REIMANN

Das verbotene Buch

Neue Grottesken. Umschlagzeichnung von Emil Preetorius. 21. Auflage. Kartoniert 2.—, gebunden 3.—

Münchener Neueste Nachrichten: Skurrile Einfälle schlagen die tollsten Purzelbäume, eine verrückt gewordene Dialektik spottet ihrer selbst und wird zur Weisheit des Nichtsmehrwissenwollens. Ob Reimann nun eine pedantische Bahnwärtersfrau oder einen zudringlichen Versicherungsagenten zum besten hält oder seine historischen Kenntnisse an den Pranger stellt, immer tritt seine handfeste, gutmütig schmunzelnde Persönlichkeit zum Greifen lebendig als drolliger Kauz und fröhlicher Kamerad an unsere Seite — ein Humorist von ganz besonderem Schlag.

HANS REIMANN

Das Paukerbuch

Lausbuben-Geschichten vom Gymnasium. Umschlagzeichnung von George Grosz. 14. Auflage. Kartoniert 1.50, gebunden 2.50

Neue Leipziger Zeitung: Hans Reimann, der geistvolle Spötter, wie er lebt und lebt; der in seinem Paukerbuch all die, die gleich ihm dereinst sich die Hosen auf den Bänken einer „höheren“ Lehranstalt durchgesehen haben, die schönen Stunden froher Ungebundenheit mit herzerquickender Satire ins Gedächtnis zurückruft. Wem nach getaner Arbeit daran gelegen ist, ein gutes und billiges Mittel zu haben, aufrichtig zu lachen, der erwerbe das Paukerbuch.

HANS REIMANN

Pax

Friedliche Geschichten. 5. Auflage. Kartoniert 2.—

HANS REIMANN

Mein Kabarettbuch

Illustriert von Paul Simmel. 10. Auflage. Broschiert 1.50, geb. 2.50

Wer Reimann hört, krümmt sich beizeiten. Deshalb kaufe man rechtzeitig gegen jede Krankheit dieses Buch. Es enthält nur neue, auf dem eigenen Mistbeet der Boesie gewachsene kaktusähnliche Prosa- und Vers-Schöpfungen.

HANS REIMANN

Das literarische Albdücken

Ein lustiges Bilderbuch. Broschiert 1.50, gebunden 2.50

Kennst du z. B. das Alphabet? Du irrst! Lassen Sie sich von Hans Reimann belehren. Hochachtungsvoll der Verlag.

RHEINISCHE MINIATUREN: siehe Müller-Schlösser

RHEINLAND: siehe Hatzfeld, Müller-Schlösser, Stinnes

RODA RODA

Eines Esels Kinnbacken

Schwänke und Satiren. Umschlagzeichnung von A. Weisgerber. 28. Auflage. Kartoniert 2.—, gebunden 3.—

Sächsische Volkszeitung: Das beste Buch des bekannten Satyrikers, der ja von der Muse die Freiheit erhalten hat, heute rot und morgen blau sein zu dürfen. Er nützt diese Freiheit weidlich aus, überschreitet aber nie die Grenzen des Geschmacks. Viele Sachen sind aus den Vorträgen Roda Rodas schon bekannt.

ROMAIN ROLLAND: siehe Michel

SACHSEN: siehe Kalenter, Reimann

HERMAN GEORGE SCHEFFAUER

Das Land Gottes

Die Monographie des neuen Amerika. 5. Auflage. Gebunden 5.—

Franz Blei in der Prager Presse: In diesem außerordentlich instruktiven, geistvollen und witzigen Buche beschreibt der bekannte amerikanische Autor unbarmherzig das Gesicht des heutigen, rätselhaften Amerika: die Geschichte der Nation, das Privatleben, die Presse, die Politik, das öffentliche Leben, Puritanismus und Geschlechtsleben, die Kunst und Literatur, die amerikanische Seele. Scheffauer zerstört die Legende, die Europa über Amerika hat. Das Buch ist eine mutige Tat!

Dresdner Neueste Nachrichten: Ich wünschte, daß dieses Buch in Millionen von Exemplaren in Deutschland verbreitet würde.

Hannoverscher Anzeiger: Dieses Buch sollte jeder Deutsche auswendig lernen.

KURT SCHWITTERS

Anna Blume

Merz-Dichtungen. 13. Auflage. Broschiert 1.50, gebunden 2.50

Hamburger Anzeiger: Dieses Buch, mit dem der Verleger fast ebenso berühmt wurde wie der Autor, liegt jetzt in seiner 13. Auflage vor, im Urtext sowie in den französischen, englischen, ungarischen (usw.) Übersetzungen. Anna Blume ist auch in diesem seriösen Gewande mit dem frühlingzarten Einband und bei sensationell erweitertem Inhalt (der Neuzeit angepaßt) das lustigste Buch des (doch wohl...) untergehenden Abendlandes.

WALTER SERNER

Der elfte Finger

26 Kriminalgeschichten. 5. Auflage. Broschiert 2.—, gebunden 3.—

Mit diesem Buche hat der Autor des „Blauen Affen“ mehr noch gehalten, als er versprach. Seine Geschichten haben mit der bisherigen Kriminal-Belletristik nur die Gattung gemeinsam. Weder der Detektiv ist in ihnen zu finden, noch das herkömmliche banale Rüstzeug von Schuld und Sühne, von brutalem Verbrechen und mühsamer Aufklärung: dafür aber absolut neue, verblüffende Einfälle, feinste wegenste Psychologie, minutiöse Kenntnis der Verbrecherwelt aller Kulturländer, Geist und Witz und eine bis zur Meisterschaft graziöse Sprache.

WALTER SERNER

Letzte Lockerung

Handbrevier für Hochstapler. 3. Auflage. Kartoniert 1.—

Berliner Tageblatt: Serner lüftet Masken und späht durch Vorhangspalten in dämmerige Alkoven. Parfüm und Dutt von Kloaken mischen sich in seinem Buch, das, amüsant und witzig, unsere Zeit angreift: es umreißt die nackten Linien ihres Gesichts.

PAUL SIMMEL: siehe Landsberger, Müller-Schlösser, Paul Nikolaus, Reimann

OSWALD SPENGLER: siehe Wilhelm Michel

Die Wahrheit über Amerika